

25 Jahre Nato: Wünsche beim Anschneiden des Geburtstagskuchens

"Die Frage, wie wir diesen prächtigen Geburtstagskuchen anschneiden sollten, warf ein echtes Problem auf. Sollte man dazu ein Schwert oder eine Pflugschar benutzen? Welcher Wesenszug der Nato sollte herausgestellt werden?"

"Das Problem wurde für mein Gefühl auf typisch kanadisch-patente Art gelöst: wir entschlossen uns zu einem großen Küchenmesser, einem reinen Gebrauchsartikel, der sicherlich gute Arbeit leisten wird.

"Das ist auch ein wesentliches Kennzeichen der Nato: sie hat gute Arbeit geleistet. Sie hat 25 Jahre lang ihre Aufgabe erfüllt. Die Arbeit selbst war in diesen Jahren vielen Veränderungen unterworfen. Zwar erkennen wir alle nach wie vor an, daß die gemeinsame Verteidigung ein notwendiger Gesichtspunkt der Nato ist; wir haben aber auch festgestellt, daß sie in den Bereichen der Zusammenarbeit und politischen Konsultation eine immer größere Rolle spielt. Wir alle haben diese Entwicklung begrüßt.

"Wenn durch den Dialog gelegentlich unterschiedliche Auffassungen aufgedeckt werden, so wollen wir das als ein gesundes Zeichen dafür ansehen, daß die Mitglieder diesen Dialog ernstnehmen. Gleichzeitig sind wir alle - dessen bin ich sicher - mehr denn je von der Stärke überzeugt, die einem einmütigen Entschluß innewohnt.

"Beim Anschneiden eines Geburtstagskuchens ist es üblich, einen Wunsch auszusprechen. Mein Wunsch würde ungefähr so lauten: Möge das Atlantische Bündnis weiterhin in der Lage sein, den wechselnden Gegebenheiten und neuen Möglichkeiten für Frieden und Entspannung durch einen lebhaften Meinungsaustausch zwischen den Partnern und durch einmütiges Vorgehen im gemeinsamen Dialog mit Dritten zu entsprechen.

"In dieser Welt des raschen Wechsels können wir natürlich nicht voraussehen, was künftige Jahre unserem Bündnis bescheren werden. Wenn aber bei den Aufgaben, die sich künftig uns allen stellen werden, der feste Glauben an die Notwendigkeit eines gemeinsamen Vorgehens erhalten bleibt, dann können wir der Zukunft mit Optimismus entgegensehen."

(Ansprache Außenminister Mitchell Sharps bei der Galavorstellung im Kanadischen Kulturzentrum in Ottawa anlässlich des 25jährigen Bestehens der Nato)

Interessen durch Ereignisse in anderen Gebieten der Welt berührt werden können. Sie wollen auch darauf hinwirken, daß ihre wesentlichen Sicherheitsbeziehungen durch harmonische Beziehungen auf politischem und wirtschaftlichem Gebiet gestärkt werden. Sie werden insbesondere darauf hinarbeiten, Konfliktquellen zwischen ihrer Wirtschaftspolitik zu beseitigen und die wirtschaftliche Zusammenarbeit untereinander zu fördern.

Hilfe für Entwicklungsländer

"Sie erinnern an ihr Bekenntnis zu den Grundsätzen der Demokratie, zur Achtung der Menschenrechte, zu Gerechtigkeit und sozialem Fortschritt als den Früchten ihres gemeinsamen geistigen Erbes, und sie erklären ihre Absicht, die Anwendung dieser Grundsätze in ihren Ländern zu entwickeln und zu vertiefen. Da diese Grundsätze schon ihrem Wesen nach jeden Rückgriff auf Methoden verbieten, die mit der Förderung des Friedens in der Welt unvereinbar sind, bekräftigen sie, daß ihre auf die Bewahrung ihrer Unabhängigkeit, die Aufrechterhaltung ihrer Sicherheit und die Erhöhung des Lebensstandards ihrer Bevölkerungen gerichteten Bemühungen